

Protokoll der BKF-EM-Vorstandssitzung vom 10.01.2008

Dauer: 20:00 - 22:15 Uhr
Ort: Gasthaus Sonne, Teningen
Protokoll: Marco Wehrle

Teilnehmer: Christian Klemm, Markus Bühner, Manfred Reinbold, Bernd Beßler, Detlef Bühner, Marco Wehrle

TOP 1 Organisation/Aufgabenverteilung

- Busorganisation für Fahrt BKF-Sitzung des Landesverbandes → Manfred Reinbold
- Einladung hierzu → Christian Klemm
- Protokollführung → Marco Wehrle
- Pressemitteilung bei „Highlights“ → Marco Wehrle
- Chronik → Marco Wehrle

Außerdem bringt natürlich jedes Vorstandsmitglied interessante, aktuelle Themen (z.B. Derivate, Einführung SAP - RE-FX) in die Sitzungen ein. Diese können dann evtl. für Schulungen der Kreisverbandsmitglieder oder als TOP's bei der Hauptversammlung von Bedeutung sein. Herr Ante könnte z.B. einen Vortrag über Leistungsentgelte halten → Markus Bühner fragt nach.

TOP 2 Brainstorming → Was wollen wir erreichen?

Wie im Verbandszweck definiert sind die Schwerpunkte der Arbeit die **Fortbildung der Mitglieder** insbesondere durch die Förderung des fachlichen **Erfahrungsaustausches**.

Derzeit sind vor allem Themen wie Software SAP und das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen aktuell. Gerade im SAP-PSM gibt es sicherlich viele Verbesserungsmöglichkeiten. Allerdings ist diese Software ein „Auslaufmodell“, da das SAP für das NKHR auf einer anderen Plattform (SAP - Doppik-Master) aufgebaut ist. Insofern ist fraglich, wie viel Energie hier reingesteckt werden soll/muss...

TOP 3 Terminvorschläge

- **BKF-Kreisverbandsversammlung**
Die BKF-Kreisverbandsversammlung sollte dieses Jahr etwas früher, d.h. vor dem 15.10. terminiert werden.
- **Grillfest aktueller Vorstand:** im Sommer 2008

➤ **Treffen alter Vorstand – neuer Vorstand**

Vorschlag: zwischen Ostern und Pfingsten Sitzung im Weingut Otto und Martin Frey in Denzlingen → Detlef Bühler kümmert sich um 2-3 Terminvorschläge für 10 – 11 Personen

TOP 4	Verschiedenes
--------------	----------------------

➤ **Sprengel:**

Manfred Reinbold fragt nach, wie - gerade die neuen – Sprengel so laufen. Nach den Erfahrungen von Detlef Bühler läuft der Sprengel (Freiamt, EM, Denzlingen, ...) ordentlich; man trifft sich dreimal jährlich.

➤ **Support durch KIVBF**

Es lässt sich insgesamt feststellen, dass der Support durch das KIVBF für SAP im letzten Jahr stark schlechter wurde. In manchen Bereichen bekommt man keinen Sachbearbeiter ans Telefon und kann nur über die zentrale E-Mail sein Problem mitteilen. Die Antwort lässt dann etwas auf sich Warten... Man ist sich einig, dass sich nicht der BKF-EM direkt an die KIVBF wendet; wirkungsvoller ist es, wenn man z.B. Mitglieder des Verwaltungsrats auf dieses Problem anspricht. Diese können die Schwierigkeiten dann im Gremium entsprechend äußern.

➤ **NKHR**

Lt. Markus Bühler ist der aktuelle Stand, dass das neue Gemeindehaushaltsrecht zum 01.01.2009 in Kraft treten soll. Darin ist dann eine Übergangsfrist bis 2016 vorgesehen, wobei diese evtl. gar noch verlängert wird...

Marco Wehrle
Schriftführer